FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)

Flächen der Bayerischen Staatsforsten (BaySF)

Übergeordnete Maßnahmen für alle Schutzgüter im Wald

103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten

501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren - ganzes Gebiet, nicht dargestellt

790, Wegekonzept mit Besucherlenkung (Wandertafeln) - ganzes Gebiet, nicht dargestellt

Notwendige Maßnahmen für Lebensraumtypen im Wald

302 Entwässerungseinrichtungen verbauen

502 Invasive Pflanzenarten entfernen; Riesenbärenklau

101 Bedeutenden Einzelbestand im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten; Weitgehend Nutzungsverzicht

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Weißtanne

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Weißtanne und Buche

201 Fahrschäden durch Erschließungsplanung vermeiden

100 Fortführung der naturnahen Behandlung (nicht dargestellt, siehe Text)

Maßnahmen für Wald-Offenland-Komplexe

900 Erhalt und Sicherung der komplexartigen, lichten Wald-Offenlandstruktur (siehe Text)

Maßnahmen für Arten nach Anhang II im Wald

Maßnahmen für den Alpenbock

814 Habitatbäume erhalten; Buche, Bergahorn, Bergulme

Maßnahmen für die Gelbbauchunke

690, Amphibien-Leitanlagen installieren

803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen

890, Verzicht auf die Befestigung von Rückegassen

Maßnahmen für Fledermäuse (gilt für alle Lebensstätten im Gebiet, nicht dargestellt)

Verbesserung des Quartierangebotes (Sommer- und Winterquartiere), Sicherung der Winterquartiere

Notwendige Maßnahmen im Offenland

Massnahmen f. Lebensraumtypen im Offenland

M1: Regelmäßige, traditionelle Mahd

M2: Gelegentliche Mahd oder Beweidung

M3: Entfernen oder Auflichten des Gehölzbewuchses

M4: Verbesserung der Wasserqualität

M5: Wasserhaushalt wiederherstellen

M6: Herausnahme/Auszäunung naturschutzfachlich sensibler Bereiche

M8: Regelmäßige, pflegliche Beweidung

M9: Geregelte Weideführung bei der Schafbeweidung

M10: Angepasste Streuwiesenmahd: Schilfreduktion

M11: Wiederaufnahme traditioneller Alm/Alpnutzung

M12: Erhalt und Verbesserung der natürlichen Gewässerdynamik und des Feststoffangebots

M13: Bekämpfung von Lägerflurarten: Germer, Alpenampfer, Alpengreiskraut, Bergfarn

M16: Salzlecken entfernen

M17: Vermeidung von Schäden durch Holzbringung

M18: Sicherung des Wasserhaushalts

M19: Pflege durch Kopplung, frühzeitige Beweidung oder weitere spezielle Maßnahmen

M20: Erhalt der Weidengebüsche

M21: Bekämpfung von Adlerfarn

M22: Weidemanagement zum Schutz und Erhalt von Moorflächen

M23: Mahd mit Mahdtermin nach dem 15.Juli oder Beweidung

M24: Regelmäßige standortgerechte Streuwiesenmahd oder Beweidung

M25: Regelmäßige standortgerechte Streuwiesenmahd

M26: Regelmäßige traditionelle Mahd mit Mahdtermin nach dem 15. Juli

M28: Erhalt der offenen Waldstruktur

M29: Pflegemaßnahme (z.B. Beweidung) auf längere Sicht erforderlich

Massnahmen für Arten nach Anhang II im Offenland

M14: Erhalt und Förderung besonderer Baumarten

M7: Hochangesetzter Grasschnitt (10cm) zum Schutz der Streuauflage

Maßnahme für die Mühlkoppe (gilt für alle Lebensstätten im Gebiet nicht dargestellt)

Wiederherstellung naturnaher Gewässerprofile an naturfernen Abschnitten

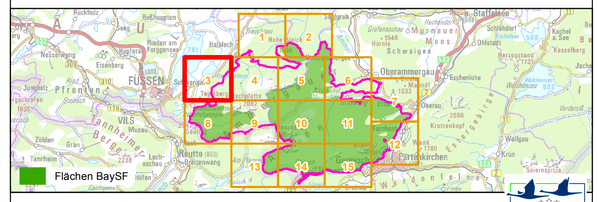
Verbesserung der gewässerökologischen Durchgängigkeit

Maßnahme für Rudolph's Trompetenmoos (gilt im ganzen Gebiet, nicht dargestellt)

Habitatbäume erhalten

Maßnahme für die Sumpf-Gladiole (nicht dargestellt)

Erhaltung offener Kalkmagerrasen, Kalkreicher Niedermoore und lichter Schneeheide-Kiefernwälder



Managementplanung
FFH-Gebiet 8431-371 Ammergebirge

Karte 3 Maßnahmen

Blatt:	**Kartenfertigung:**
3 von 18	17.07.2020

Gesperrte Arten

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach

Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Regierung von Oberbayern und Regierung von Schwaben

Büro ArVe, Landsberg

Originalmaßstab: 1:10.000

0 100 200 300 400 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)